

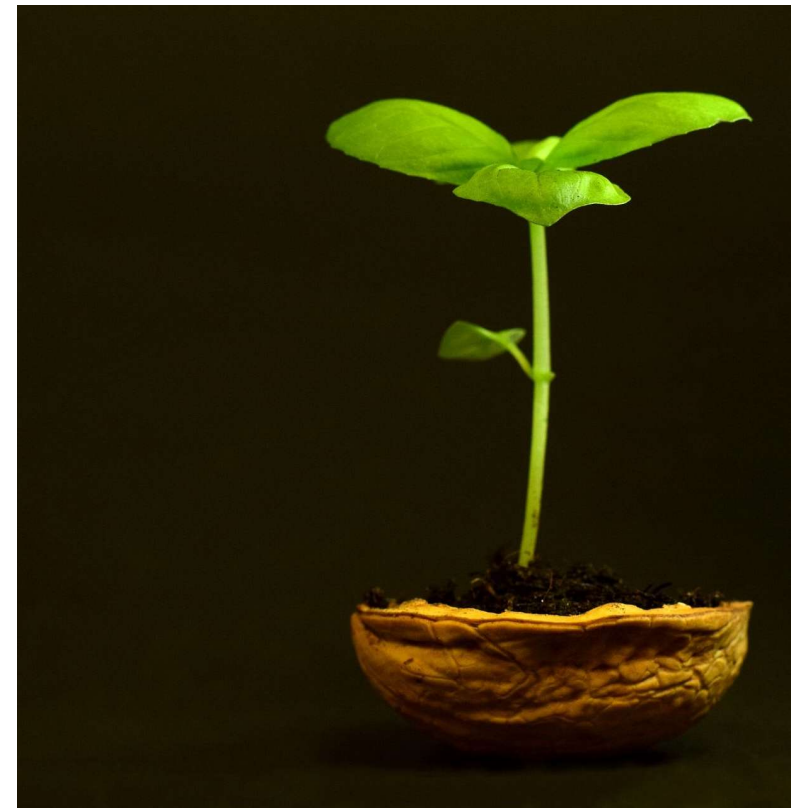


10. Treffen der Fachgruppe BGM der Offensive Mittelstand

Viko | 01.12.2021 – 11 – 13 Uhr | FG BGM der OM

Agenda

- **Begrüßung**
Dr. Birgit Schauerte (5 Min)
- **Neues aus der Offensive Mittelstand**
Angelika Stockinger (10 Min)
- **Gezu 4.0 - Projektabschluss**
Angelika Stockinger (10 Min)
- **KomKi – Kompetenzen über KI aufbauen – KI und Gesundheit, die Qualifizierungsbausteine**
Kristina Mangold, Handwerkskammer Hannover (20 Min)
- **Wie kommen wir in den Austausch mit Regionen, wie machen wir die Materialien nutzbar?**
Konkretisierung Transferwege Diskussion / Padlet (40 Min)
- **Sonstiges**



Neues aus der Offensive Mittelstand

- Angelika Stockinger – Offensive
Mittelstand



WIR SIND PARTNER

OFFENSIVE MITTELSTAND
GUT FÜR DEUTSCHLAND



GeZu 4.0

- GeZu 4.0 – gemeinsam
Zukunft gestalten (Angelika
Stockinger)



KI und Gesundheit

KomKi – Kompetenzen über KI
aufbauen – KI und Gesundheit,
die Qualifizierungsbausteine
(Kristina Mangold,
Handwerkskammer Hannover)



Workshop

A)

Übersicht, was bisher geschah, was wir haben

B)

Diskussion – Arbeitsgruppen: Wie kommen wir in den Austausch in den Regionen? / Wie machen wir die Materialien nutzbar?



Rückblick I: Leistungskompass

- Einseitiges Format, mit den wesentlichen Kernpunkten
- Bisher: DGUV, GKV, Handwerkskammern, DRV
- Parallel: Landkarte der Unterstützenden der DGUV ([DGUV Information "Landkarte der Unterstützenden,,](#))
- Ziel – keine Doppelung, stattdessen Ergänzung

Gesetzliche Unfallversicherung GUV

Leistungen*

Prävention

- Anzeigesysteme
- Beratung, z.B. zur Arbeitsplatzergonomie
- Betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung
- Ermittlung, z.B. Ursachen arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren
- Anwendungsorientierte Forschung, Entwicklung und Modellprojekte zu betrieblichen Fragestellungen
- Information, Kommunikation und Präventionskampagnen, z.B. konsummitmensch
- Prüfung und Zertifizierung, z.B. Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit
- Qualifizierung von betrieblichen Fach- und Führungskräften
- Überwachung einschl. anlassbezogene Beratung, z.B. nach Unfällen
- Vorschriften- und Regelwerk

Allgemein
Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit | Beurteilung der Arbeitsbedingungen | Arbeitsunfälle | Berufskrankheiten | BEM | Prävention | Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Schnittstellen
- Arbeitsschutzbehörden
- Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren
- DGUV

Gesetzliche Rentenversicherung GRV

Firmenservice

- **Gesunde Mitarbeiter**
 - Informationen zum Präventionsprogramm RV Fit
 - Informationen zu Leistungen der medizinischen Rehabilitation und Teilhabe am Arbeitsleben zur Sicherung des Arbeitsplatzes (bei Bedarf Einzelfallberatungen durch Reha-Berater*innen)
 - Beratung bei der Einführung und Durchführung eines BEM
 - Informationen zum Aufbau eines BGM
- **Rente und Altersvorsorge**
 - Beratungen zu Rente und Altersvorsorge (z.B. in Form von Betriebsgesprächen mit Einzelberatungen oder Vorträgen auf Betriebsversammlungen)
- **Beiträge und Meldungen zur Sozialversicherung**
 - Informationen und Vorträge bspw. zur Berechnung der Sozialversicherungsbeiträge

Allgemein
Der Firmenservice ist das Beratungsangebot der Deutschen Rentenversicherung für Betriebe (Arbeitgeber, Werks- und Betriebsärzte sowie Interessenvertretungen). Ein bundesweites Netz aus Berater*innen informiert zu unterschiedlichen Themen der GRV.

Schnittstellen
Lotsen- und Wegweiserfunktion zu den Angeboten anderer Sozialversicherungsträger (z.B. GKV, UV, Agenturen für Arbeit, Integrationsämter)

Handwerkskammern

Leistungen

- **Interessen des Handwerks vertreten**
- **Zu Ausbildung, Weiterbildung und Berufsamerkenennung beraten**
- **Gesellen-, Fortbildungs- und Meisterprüfungen durchführen**; Berufliche Bildung und überbetriebliche Ausbildung **regeln**
- **Betriebe lösungsorientiert beraten** (Gründung, Betriebsnachfolge, Betriebswirtschaft, Recht, Energie, Umwelt, Innovation, Technologie, Digitalisierung, Beratungsförderung)
- **Vermitteln** zwischen Betriebsinhabern und ihren Auftraggebern
- **Sachverständige bestellen** und vereidigen
- **Rechtsaufsicht** über Innungen und Kreishandwerkschaften führen
- Regional, national und international **netzwerken**

Allgemein
Die Handwerkskammern in Deutschland fördern auf regionaler Ebene das Gesamthandwerk und sorgen für einen Ausgleich der Interessen einzelner Handwerkszweige bzw. -berufe.

Schnittstellen
Beratungsgespräche (im Kontext „Fachkräfte binden“, Personalmanagement, Arbeitsschutz) Veranstaltungen

Gesetzlicher Auftrag / rechtliche Grundlage

- § 90 HwO: Pflichtmitglieder: Betriebsinhaber, Lehrlinge und andere Arbeitnehmer mit abgeschlossenem Berufsausbildung.
- § 91 HwO: Aufgaben

Erreichbarkeit und Zuständigkeitsbereich

- Zentralverband des Deutschen Handwerks e.V. <https://www.zdh.de/organisationen-des-handwerks/handwerkskammern/deutschlandkarte/>
- Direktsuche HWK-Beraterinnen und Berater: <https://netzwerk.bistech.de/>

Kosten

- Kostenübernahme durch Betriebsinhaber

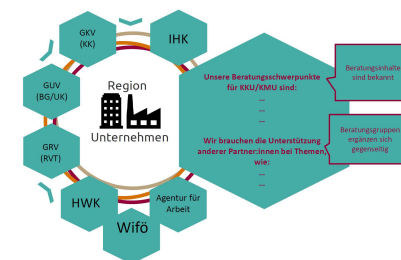
Rückblick II: Maßnahmen am BGM Kreislauf

- Beratungsangebote am BGM-Kreislauf
- Maßnahmen und Schnittstellen verschiedener Träger – GKV (BGFI), BGW, BG RCI
- Wie lässt sich dieses Format übersichtlich darstellen und fortführen
- Komplex, da regionale Unterschiede und unterschiedliche Angebote derselben Träger



Rückblick III: Netzwerkaufbau

- BzGA-Projekt stellt umfangreiche Materialien für die Initiierung von regionalen Netzwerken zur Verfügung
- Werkzeuge für das Netzwerkmanagement
- und die Umsetzung
- Online verfügbar unter: [Für Netzwerkende – Gesund.Stark.Erfolgreich \(der-gesundheitsplan.de\)](https://www.der-gesundheitsplan.de/fuer-netzwerkende-gesund-stark-erfolgreich)



<https://www.der-gesundheitsplan.de/fuer-netzwerkende/tipps-und-tools/umsetzung>

Padlet

- [Fachgruppe BGM \(padlet.com\)](https://padlet.com/birgitschauerte/t894bow84ot3ijxl)
<https://padlet.com/birgitschauerte/t894bow84ot3ijxl>
 - Wie müssen die Materialien weiter aufbereitet werden?
 - Wie machen wir sie nutzbar?
 - Wie gelingt uns die Zusammenarbeit in den Regionen?
- **Hausaufgaben**

Sonstiges

Neuer Termin – Frühjahr 2022

